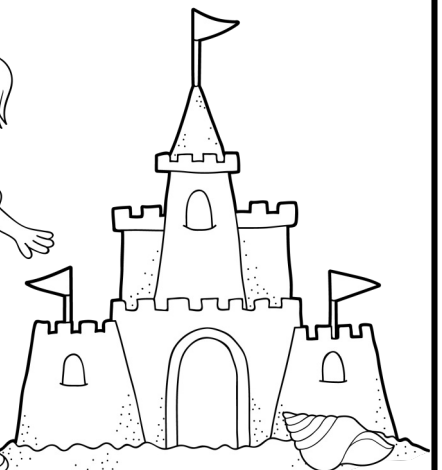
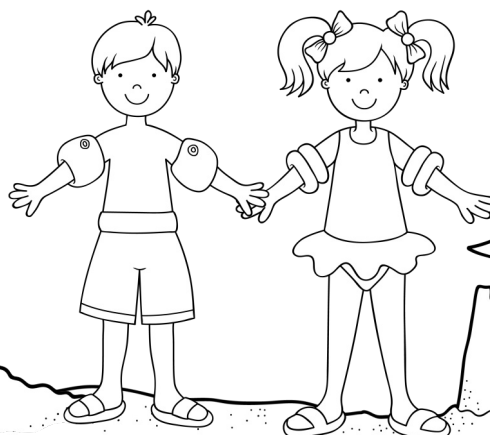
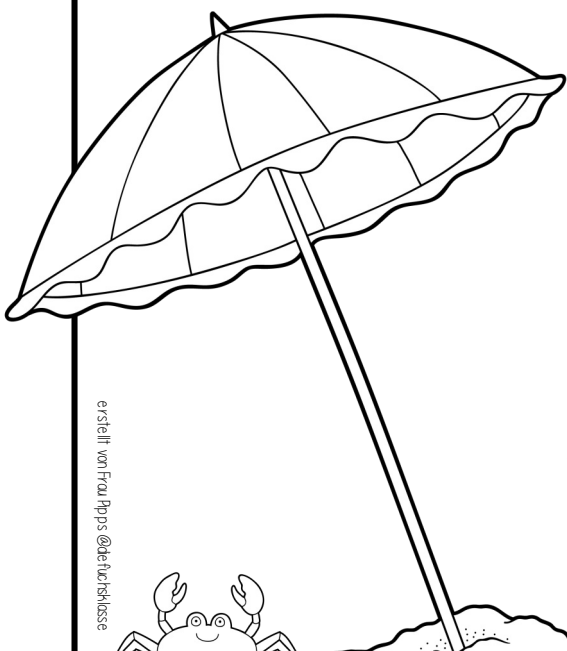


Mein Sommerferienheft

Einmal quer durch Klasse 3
Deutsch

von: _____



Wortarten - Nomen

Nomen:

Nomen sind Namenwörter. Nomen werden immer groß geschrieben. Sie bezeichnen Gegenstände, Tiere, Personen, Pflanzen und Gefühle.



Nomenprobe: Setze „der, die, das“ vor das Nomen.

Du kannst die Einzahl und die Mehrzahl bilden.

Beispiel Maus: die Maus - die Mäuse

1

Markiere im folgenden Text alle Nomen blau.

Unterstreiche mit einem gespitzten blauen Buntstift. markieren



An einem schönen Morgen gehen die Kinder der Waldklasse in den Wasserpark. Die Wildschweine stürmen auf die Wasserrutsche zu. Die Hasenkinder jagen sich über die Liegewiese. Die Füchse sonnen sich auf den Sonnenstühlen und die Lehrerin Frau Bär kauft allen ein leckeres Eis.



2

Setze die passenden Artikel (der, die, das) vor die Nomen.

_____ Hund

_____ Katze

_____ Kind

_____ Pudding

_____ Mensch

_____ Sonne

_____ Mädchen

_____ Glas

_____ Blume

_____ Eichhörnchen

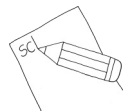
_____ Bär

_____ Fuchs

_____ Wand

_____ Biene

_____ Haus



Wortarten - Verben



Verben

Verben beschreiben Tätigkeiten. Sie beschreiben alles, was wir tun.

Verben werden auch Tuwörter genannt.

Verben werden klein geschrieben, außer am Satzanfang.

Verbenprobe:

Ich setze ein Pronomen (ich, du, er, sie, es, wir, ihr, sie) vor das Verb.

Beispiel: tanzen - ich tanze



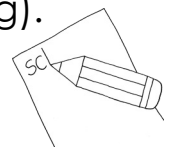
- 1) Markiere im folgenden Text alle Verben rot.
Unterstreiche mit einem gespitzten roten Buntstift.



Heute gehe ich in den Park. Auf der Wiese sitzen viele Menschen. Einige essen ein Eis, einige picknicken.

Ein Hund läuft über die Wiese und Kinder spielen auf dem Spielplatz. Ich freue mich über den schönen Tag. Bald muss ich nach Hause gehen.

- 2) Setze das Verb „singen“ in die richtige Personalform. Markiere mit einem bunten Stift, wie sich das Verb verändert (die Endung).



singen

Einzahl:

Mehrzahl:

ich _____

wir _____

du _____

ihr _____

er/sie/es _____

sie _____



Wortarten - Verben

Regelmäßige und unregelmäßige Verben



Es gibt regelmäßige und unregelmäßige Verben.
Bei regelmäßigen Verben verändert sich der Wortstamm nicht.

Beispiel: **tanzen** - ich **tanze**, du **tanzt**, er/sie/es **tanzt**
wir **tanzen**, ihr **tanzt**, sie **tanzen**

Bei unregelmäßigen Verben verändert sich der Wortstamm.
Diese musst du dir merken.



Beispiel: **essen** - ich **esse**, du **isst**, er/sie/es **isst**
wir **essen**, ihr **esst**, sie **essen**

① Setze die Verben in die richtige Personalform.

laufen



Einzahl:

Mehrzahl:

ich _____

wir _____

du _____

ihr _____

er /sie/es _____

sie _____



Markiere die regelmäßigen Verben in rot, die unregelmäßigen in blau.

zeigen

trinken

halten

spielen

waschen

schwimmen

lassen

pflanzen

klettern

Wortarten - Adjektive

Adjektive beschreiben, wie etwas ist, schmeckt, aussieht oder sich anfühlt.

Adjektive können Gegensätze ausdrücken: groß - klein

Adjektive werden klein geschrieben, außer am Satzanfang.



Adjektivprobe:

Ich kann Adjektive steigern: nett, netter, am nettesten

Adjektive sind „Drängelwörter“ und können zwischen Artikel und Nomen stehen: Die laute Musik.

Ich frage: Wie ist es?

- 1 Finde alle Adjektive in dem Text. Unterstreiche sie mit einem grünen, gespitzten Buntstift.

Tipp: Es sind 10 Adjektive.

Der kleine Hund Bruno mag den netten Postboten Rüdiger. Rüdiger bringt ihm jeden Tag eine leckere Scheibe Salami vom Metzger mit.

Morgens wartet er schon immer sehnsüchtig am Zaun und bellt laut, wenn das Postauto um die Ecke fährt.

Rüdiger steigt fröhlich aus und wirft ihm die Salamischeibe geschickt zu. Sportlich, wie Bruno ist, fängt er sie problemlos. Die beiden sind gute Freunde.

- 2 Setze passende Adjektive ein.
Achtung! Adjektive können sich im Satz verändern.

Das Mädchen hat _____ Zöpfe.

Der Junge ist ein _____ Eis.

_____ paddelt die Ente über den See.

Der Obstsalat ist unglaublich _____.



lang

lecker

gemütlich

fruchtig

Wortarten



Markiere in den folgenden Sätzen Nomen blau, Verben rot, Adjektive grün, Artikel lila und Pronomen orange. Nutze dafür gespitzte Buntstifte und ein Lineal.

Die niedlichen Küken laufen wild zwischen den Beinen der Henne umher.

Langsam schleicht Gerda zur Keksdose mit den leckeren Schokoladenkeksen.

Meine Oma macht den besten Nudelsalat der Welt.

Wir konnten die Sonnenfinsternis mit einer speziellen Sonnenbrille beobachten.

Du hast heute selbstgemachte Marmelade auf dem Brot.

Könnt ihr bitte die schmutzigen Teller wegräumen?

Laut schnarcht Papa und er träumt von Erdbeereis.

Die Hose hat ein großes Loch, das Oma heute stopfen will.

Die Maus schleicht auf leisen Pfoten an der wachsamem Katze vorbei.

Der Käse riecht vorzüglich und der Duft steigt bis ins Mauseloch.

Die Lehrerin ruft die Kinder in den gemütlichen Morgenkreis.

Der Elefant pustet sich mit seinem langen Rüssel Schlamm auf die Haut.





Schwingen

- 1 Schreibe die Wörter neben die Bilder. Zeichne die Silbenbögen unter die Wörter



Nach einem kurzen Selbstlaut (a, e, i, o, u) folgt häufig ein doppelter Mitlaut. Hörst du nur einen Mitlaut, wird er verdoppelt: das Zimmer, die Butter, der Schwimmer, die Gruppe



- 2 Markiere in den Wörtern den kurz gesprochenen Selbstlaut vor dem doppelten Mitlaut. Zeichne die Silbenbögen unter die Wörter.

Tanne, Männer, Klasse, müssen,

fassen, Hummel, Hammer, sammeln,

Risse, grummeln, verpassen, grillen



Finde 3 eigene Wörter mit doppeltem Mitlaut:

Groß oder klein?

Groß schreibst du immer am Satzanfang oder Nomen.



1

Ohje! Was ist denn hier passiert? Alle Wörter wurden in den Sätzen klein geschrieben. Streiche die falschen Buchstaben durch und schreibe das Strategiezeichen darüber. Schreibe anschließend den Satz richtig auf.

Beispiel:

A/a

A/a

A/a

A/a



~~die katze trinkt milch aus der schüssel.~~

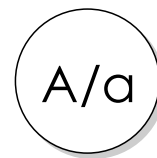
Die Katze trinkt Milch aus der Schüssel.

eine maus flitzt vom tisch zum stuhl.

freddi fledermaus fliegt gerne in der nacht.

meine oma fährt im hühnerstall einrad.

magst du heute ins schwimmbad gehen?



„Groß oder klein?“ und „Schwingen“



- 1 In den Text haben sich einige Fehler eingeschlichen. Findest du sie alle? Schreibe die richtige Strategie darüber und schreibe anschließend den Text richtig ab.

ein tag im zoo

lena und Tmo gehen heute in den zoo. dort

wolen sie als erstes die afen und girafen

besuchn. lena möchte danach zu den

pinguinen. sie watscheln imer so niedlich.

timo freut sich schon auf die

seehundfütterung. der tag war sehr schön.





Verlängern

1

b/p? d/t? g/k? Nutze die Strategie verlängern und finde ein Wort, das dir bei der richtigen Schreibung weiterhilft.

Beispiel: lie^b___ - Liebe

Die___ - _____

Stau___ - _____

ruhi___ - _____

flin___ - _____

Freund___ - _____

Zwer___ - _____

Ra___ - _____

Kor___ - _____

kran___ - _____

Köni___ - _____

lusti___ - _____

gelenki___ - _____

2

Mit h oder ohne h? Überprüfe bei den folgenden Wörtern, ob das Wort mit einem h am Silbenanfang geschrieben wird.

geht - gehen

Flo___ - _____

zie__t - _____

frei___ - _____

dre__t - _____

ba__den - _____

Gewei___ - _____

blü__t - _____





Ableiten

- 1) Lies dir die Sätze durch. Markiere alle Wörter mit ä oder äu. Schreibe die Wörter unten in die Zeilen und finde zu jedem Wort ein verwandtes Wort mit a oder au.

Das Mädchen möchte heute mit ihrem Bruder Erdbeeren sammeln. Von Weitem können sie schon die kleinen Pflänzchen sehen. Die Erdbeefelder sind von Zäunen eingegrenzt. Die beiden Kinder betreten die Erdbeergärten und sehen einige Blütenblätter. Dazwischen leuchten immer wieder die roten Früchte, die an den grünen Stängeln hängen.

Mädchen - Magd, _____

- 2) Entscheide: ä oder e und äu oder eu

L__chten

R__me

Tr__me

L__te

__le

L__nge

h__te

F__er

W__rme

g__lb

R__der

H__rd

Geb__de

R__ber

F__lder





Merken

ss oder ß ?

Nur nach einem **langen** Selbstlaut schreiben wir ein ß, nur nach einem **kurzen** Selbstlaut ss.

Beispiel: gefräßig (langer Selbstlaut)

Klasse (kurzer Selbstlaut)



1 Setze ein: ss oder ß ein. Markiere den kurzen Selbstlaut (●) oder den langen Selbstlaut (-) davor.

Lisa i___t gerne Sü___igkeiten. Deshalb mu___ sie sich gründlich die Zähne putzen. Am liebsten mag sie die gro___en Tafeln wei___e Schokolade oder die Sorte Haselnu___.

Timo bringt seinen Gro___eltern einen schönen Strau___ Blumen mit. Oma holt die Gie___kanne und füllt die Vase mit Wa___er.

Opa macht sich ein Spä___chen daraus und spritzt Oma mit dem Vasenwa___er na___.



Dehnungs-h

Das Dehnungs-h zeigt, dass ein Selbstlaut (a,e,i,o, u) lang gesprochen wird. Es steht vor l,m,n und r

Beispiel: lahm, Kahn, Uhr, kahl



2 Schreibe mit jedem Wort einen Satz: nehmen, Huhn, Jahr, fühlen



Merken

ih oder i? (Dehnungs-h)



Die Pronomen ihm, ihn, ihr, ihnen, ihre, ihrer werden mit h geschrieben. Das i (Selbstlaut) wird lang gesprochen. Es handelt sich um Personen oder Tiere.

Lisa steht vor der Tür. Ich mache ihr die Tür auf.

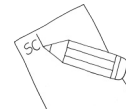
Der Esel steht im Stall. Ich füttere ihn mit Stroh.

Die Wörter im und in zeigen einen Ort an. Das i (Selbstlaut) wird kurz gesprochen.

Ich befinde mich im Bus.

1

Setze in den Sätzen die richtigen Wörter ein.



ihre	ihm	in	ihr	ihn	ihrer
ihre	ihre	ihm	in	im	im

Die Füchse wohnen _____ einem schönen Fuchsbau.

Lena macht _____ Hausaufgaben _____ Wohnzimmer.

Mama kocht _____ der Küche.

Oma sucht Opa. Wie immer findet sie _____ im Garten.

Kasimir ist ein Kater. _____ gefällt es gut bei seiner Familie.

Die Kinder schreiben _____ Tante einen Brief.

Fridolin fliegt _____ Sommer immer nach Frankreich. _____ gefällt es dort.

Tante Elfriede findet _____ Brille nicht. _____ Handy hat sie auch verlegt.

Präsens und Präteritum



Verben zeigen dir, in welcher Zeit etwas geschieht.

Das Präsens (die Gegenwart) passiert genau jetzt: ich sage, ich tanze, ich singe.



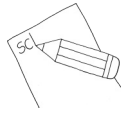
Ist etwas schon vor einiger Zeit passiert, steht das Verb im Präteritum (1. Vergangenheit): ich sagte, ich tanzte, ich sang.



Im Präteritum können sich manche Verben verändern (unregelmäßige Verben). Diese muss man sich merken.



- 1 Lies den Text. Markiere alle Verben.
Schreibe dann den Text im Präsens auf.



Gestern ging Rumo in den Wald. Dort pflückte er ein paar wilde Herbstblumen. Auf seinem Spaziergang begegnete er Emil Eichhörnchen. Die beiden sprachen ein wenig miteinander und gingen gemeinsam ein Stück durch den Wald. Am Haus von Bruno Bär hielten sie an. Bruno war zuhause und lud sie zu einem heißen Kakao ein. Bei dem kühlen Wetter war das genau das richtige Getränk.

Präsens und Präteritum



- 1 Lies den Text. Markiere alle Verben.
Schreibe dann den Text im Präteritum auf.

David ist aufgeregt. Er geht das erste Mal zum Tanzunterricht. Er sieht viele Mädchen und Jungen. Alle tragen kleine Schlüppchen und Sportsachen. Die Tanzlehrerin macht die Musik an. Plötzlich fangen alle Kinder an zu tanzen. David freut sich und macht mit.

Blank lines for writing the text in the past tense.

- 2 Schreibe zu den Verben die richtige Form im Präsens und Präteritum.

Grundform	Präsens	Präteritum
laufen	ich	ich
tanzen	du	du
lernen	er/sie/es	er/sie/es
klopfen	ich	ich
sehen	du	du
turnen	er/sie/es	er/sie/es
ziehen	wir	wir

Präsens, Präteritum und Perfekt



In der Vergangenheit gibt es verschiedene Zeitformen.
Das Präteritum (1. Vergangenheit) und das Perfekt (2. Vergangenheit).



Das Präteritum ist die geschriebene Vergangenheit.

Das heißt, du benutzt das Präteritum, wenn du von etwas schriftlich berichtest (beispielsweise in einem Brief): ich lernte, ich las, ich sah



Das Perfekt ist die erzählte Vergangenheit.

Das bedeutet, du benutzt das Perfekt, wenn du von Erlebnissen in der Vergangenheit erzählst.

Das Perfekt wird mit den Hilfsverben „haben“ und „sein“ gebildet:
Ich **habe gesehen**, ich **bin gelaufen**



1 Markiere alle Verben. Schreibe die Sätze im Perfekt auf.

Ich renne eilig in die Schule.

Ich kaufe eine neue Schultasche.

Ich lese das neue, spannende Buch.

Fredi weint, weil sie ihren Teddy vermisst.

Der Eismann fährt mit Karacho um die Ecke.

Präsens, Präteritum und Perfekt



- 1 Markiere alle Verben. Schreibe die Sätze im Präteritum auf.

Kerstin ist mit dem Roller zu Oma gefahren.

Marco hat einen Heißluftballon gesehen.

Sie haben heißen Kakao getrunken.

Du hast einen tollen Schneemann gebaut.

- 2 Markiere alle Verben. Schreibe die Sätze im Präsens auf.

Sie sind mit der Achterbahn gefahren.

Lilly hat ihrem Bruder ein Armband gebastelt.

Ich bin gestern in der Eisdiele gewesen.

Wir sind gestern auf dem Rummelplatz gewesen.

Adjektive steigern

Ich kann Adjektive steigern. Es gibt 3 Vergleichsstufen.



nett	netter	am nettesten
Grundstufe	1. Vergleichsstufe	2. Vergleichsstufe

1 Steigere die folgenden Verben

Grundstufe	1. Vergleichsstufe	2. Vergleichsstufe
lieb		
süß		
gut		
hungrig		
stark		
langsam		
		am meisten
	niedlicher	
		am tollsten

Vergleichen kannst du mit „**so...wie**“, wenn etwas **gleich** ist (Grundstufe).

Wenn es **unterschiedlich** ist mit „**als**“ (1. Vergleichsstufe).

Ich bin **so alt wie** du.

Karin ist **größer als** Benjamin.

2 Bilde mit vier Adjektiven aus Aufgabe 1 zwei Sätze mit „so...wie“ (gleich) und zwei Sätze mit „als“ (unterschiedlich).

Die wörtliche Rede

Die wörtliche Rede nutze ich, wenn ich jemanden etwas sagen lassen möchte. Die wörtliche Rede steht zwischen Anführungszeichen. Der Begleitsatz zeigt, wer spricht. Dahinter steht ein Doppelpunkt.



Beispiel:

Leo sagt: „Das Wetter ist aber schön heute.“

1

Füge in den Text die fehlenden Anführungszeichen ein. Markiere den Begleitsatz in grün und die wörtliche Rede in rot. Kreise den Doppelpunkt und die Anführungszeichen rot ein.



Flo sagt: Das war ein toller Ausflug.

Fiona antwortet: Da hast du recht. Das

sollten wir häufiger machen.

Leo ruft: Ich möchte dann auch wieder

mitkommen. Das hat mir gefallen.

Flo schmunzelt: Dich lassen wir doch nicht

zuhause.

Fiona ergänzt: Stimmt! Wer soll uns denn

sonst helfen den Weg zu finden?



Manchmal ist der Begleitsatz auch in der Mitte oder am Ende der wörtlichen Rede. Überlege, was die wörtliche Rede und der Begleitsatz ist. Markiere wie oben.

Hallo , ruft Ole, ich bin neu hier!

Das ist ja ein furchtbares Wetter für August ,

sagt Tante Lina.

Satzglieder



Ein Satz besteht immer aus mehreren Teilen: den **Satzgliedern**.
Satzglieder bestehen aus einem oder mehreren Wörtern.
Satzglieder kannst du umstellen, das heißt die Reihenfolge der
Satzglieder im Satz verändern. Die Reihenfolge der Wörter in einem
Satzglied kannst du **nicht** verändern.

Beispiel:

Die Katze|springt|morgens|aus dem Korb|.

Morgens|springt|die Katze|aus dem Korb|.



① Stelle die Sätze zwei Mal um. Trenne die Satzglieder.

Die Eule sitzt schlafend in ihrem Baum.

1. _____

2. _____

Der Fuchs jagt gerne nachts.

1. _____

2. _____

Die Fledermaus fliegt ohne zu sehen.

1. _____

2. _____

Opa fährt auf dem Dachboden Fahrrad.

1. _____

2. _____



Subjekt und Prädikat

Das Subjekt ist ein Satzglied. Häufig ist das Subjekt ein Nomen oder Pronomen.

Ich frage nach dem Subjekt mit: **Wer oder was** tut etwas?

Die Maus knabbert am Käse.

Wer oder was knabbert am Käse? - Die Maus.



- 1) Unterstreiche in den folgenden Sätzen das Subjekt.
Stelle die Frage nach dem Subjekt.

Die Gänse fliegen im Herbst in den Süden.

Tina springt mit ihrem Pferd über ein Hindernis.

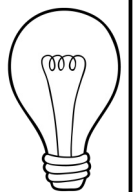
Morgens trinke ich gerne ein Glas Wasser.

Das Prädikat ist immer das Verb.

Ich frage nach dem Prädikat mit: **Was tut jemand? Was geschieht?**

Die Meise fliegt flink zu ihrem Baum.

Was tut die Meise flink zu ihrem Baum? - Sie fliegt.



- 2) Unterstreiche in den folgenden Sätzen das Prädikat.
Stelle die Frage nach dem Prädikat.

Die Wildpferde galoppieren über die Wiese.

Nachts scheint der Mond hell auf die Erde.

Subjekt und Prädikat

- 1) Markiere in den folgenden Sätzen das Subjekt blau und das Prädikat rot. Stelle jeweils die Frage nach Subjekt und Prädikat.

Die Kinder lachen über die lustige Geschichte.

Der Waschbär klettert auf den Steinhügel.

Hat Nele eine grüne Hose an?

Nachmittags scheint die Sonne warm.

Hell glitzern die Sterne nachts am Himmel.

Der kleine Bär isst Kuchen im Bett.

Die Zeitbestimmung

Die Zeitbestimmung (adverbiale Bestimmung der Zeit) ist ein Satzglied.

Ich frage nach der Zeitbestimmung mit: Wann? Wie lange? Wie oft?

Beispiel:

Im Sommer scheint die Sonne warm vom Himmel.

Wann scheint dir Sonne warm vom Himmel? - Im Sommer.



- 1 Trenne die Satzglieder voneinander mit einem Strich ab. Unterstreiche in jedem Satz die Zeitbestimmung. Stelle die Frage nach der Zeitbestimmung.

Heute | gehe | ich | mit meiner Tante | ins Kino.

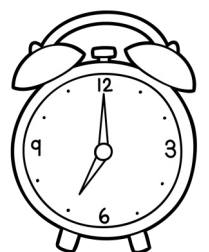
Wann gehe ich mit meiner Tante ins Kino?

Jeden Abend sitzt Opa auf der Terrasse.

Einmal in der Woche essen wir Pizza.

Lilo hat jeden Montag Schwimmtraining.

Ferdi steht nicht gerne früh morgens auf.



Die Ortsbestimmung

Die Ortsbestimmung (adverbiale Bestimmung des Ortes) ist ein Satzglied.

Ich frage nach der Ortsbestimmung mit: Wo? Wohin? Woher?



Beispiel:

Die Füchse schlafen in einem gemütlichen Fuchsbau.

Wo schlafen die Füchse? - In einem gemütlichen Fuchsbau.



- 1 Trenne die Satzglieder voneinander mit einem Strich ab.
Unterstreiche in jedem Satz die Ortsbestimmung. Stelle die Frage nach der Ortsbestimmung.

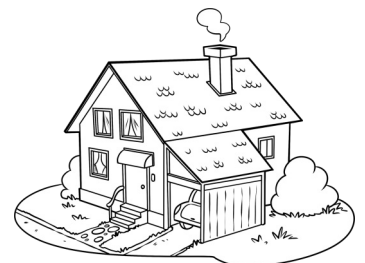
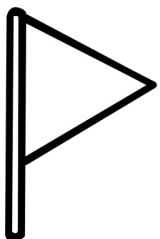
In der Schule sehen sich alle Kinder wieder. _____

Nachmittags treffen sich die Kinder am See. _____

Mein Onkel bringt einen Brief zur Post. _____

Ich komme morgen mit dem Zug aus Köln. _____

Mein Opa wurde in Spanien geboren. _____



Satzglieder - Subjekt, Prädikat, Zeitbestimmung, Ortsbestimmung.

- 1 Trenne die Satzglieder mit Strichen voneinander ab.
Markiere in den folgenden Sätzen das **Subjekt** blau, das **Prädikat** rot, die **Zeitbestimmung** gelb und die **Ortsbestimmung** grün.

Jeden Morgen schaut Herr Müller aus seiner Haustür.

Lars wohnt seit einem Jahr in Hamburg.

Die Blumen blühen auf der Wiese schon seit einer Woche.

Übermorgen gehen Leni und Linus mit ihren Eltern ins Schwimmbad.

Merle übt täglich in ihrem Zimmer Gitarre.






Tom sammelt jeden Samstag am Strand Muscheln.

Ole packt im Supermarkt immer die Einkäufe ein.

Noah taucht in der Nordsee im Sommer mit den Robben.



Fehlersätze!

1. Lies dir die Sätze genau durch. Setze die Silbenbögen unter die Sätze.
Markiere die Selbstlaute (a,e,i,o,u).
2. In diesen Sätzen haben sich Fehler eingeschlichen. Finde mit Hilfe der FRESCH-Strategien alle Fehler!
Unterstreiche die Fehler.
3. Schreibe die Symbole für die FRESCH-Strategien über die Fehlerstellen.     
4. Schreibe den Satz **richtig** auf und markiere die Wortarten:
Nomen (blau), Verben (rot), Adjektive (grün), Artikel (lila) und Pronomen (orange).

das ketzchen schlürfft die weise milch.

die kuh rent durch den grosen Stal.

Fehlersätze!

blätter fallen leise von den Bäumen.

der Fernseher läuft nicht den ganzen Tag.

das Lämmchen springt über den Stein.

der Zwerg trägt eine kleine Zipfelmütze.

Du hast es geschafft! Abschlussrätsel!

In diesem Kreuzworträtsel haben sich einige Begriffe aus den vorherigen Übungen versteckt. Finde sie!

K	F	H	U	Y	E	Z	E	I	T	B	E	S	T	I	M	M	U	N	G
E	H	V	C	B	S	G	E	I	D	F	N	A	B	L	E	I	T	E	N
Z	C	C	L	O	D	J	X	C	Z	D	Z	U	Y	B	Q	W	F	J	L
O	Z	A	V	B	K	G	U	T	G	E	M	A	C	H	T	P	B	Q	K
J	G	D	L	B	J	C	F	Z	B	J	G	P	P	P	L	M	W	Z	J
D	S	J	Y	D	G	E	B	P	Z	B	P	C	W	A	O	B	W	A	W
W	C	E	K	Y	B	T	X	F	Y	M	X	J	X	W	M	Y	M	R	P
L	H	K	B	D	W	F	G	J	P	U	U	D	O	P	J	S	G	T	V
U	W	T	W	V	E	R	B	Z	M	K	U	P	K	R	J	A	E	I	V
P	I	I	J	L	B	Z	Q	K	R	B	G	B	M	Ä	V	T	P	K	Y
R	N	V	P	U	T	W	Y	Y	L	G	B	R	T	D	A	Z	M	E	B
Ä	G	E	M	R	X	Y	V	U	M	C	Q	Z	X	I	V	G	E	L	Q
T	E	P	Z	K	Z	P	R	Ä	S	E	N	S	Y	K	L	L	R	P	R
E	N	B	U	E	W	Y	Z	Q	R	O	Z	Q	K	A	Y	I	K	T	Z
R	W	L	F	P	P	K	O	M	S	J	V	C	O	T	O	E	E	M	C
I	X	W	F	P	R	O	N	O	M	E	N	Y	R	J	C	D	N	L	N
T	L	B	Q	S	Y	I	B	P	E	R	F	E	K	T	G	O	X	P	J
U	O	Y	L	U	O	R	T	S	B	E	S	T	I	M	M	U	N	G	S
M	B	S	U	B	J	E	K	T	L	X	M	X	W	F	H	J	B	E	M
W	Q	N	O	M	E	N	M	K	K	U	X	P	U	J	H	K	U	N	C

Diese Wörter findest du im Suchsel: NOMEN,
ADJEKTIVE, ARTIKEL, PRONOMEN, SUBJEKT,
PRÄDIKAT, VERB, ZEITBESTIMMUNG,
ORTSBESTIMMUNG, PRÄSENS, PRÄTERITUM,
PERFEKT, GUTGEMACHT, SATZGLIED,
SCHWINGEN, MERKEN, ABLEITEN





Urkunde

A decorative banner with a scalloped edge, hanging below the title.

für: _____

Du hast erfolgreich das Sommerferienheft abgeschlossen.
Für die 4. Klasse bist du nun bestens vorbereitet!



Material erstellt von Frau Pippas (Anna de Bruin)
Instagram: @diefuchsklasse
<https://pippasunddiefuchsklasse.jimdofree.com/blog/>

Erstellt mit dem Worksheet Crafter

Schriften : Century Gothic

Grafiken:

Kate Hadfield <https://katehadfielddesigns.com/shop/>
Worksheet Crafter